

Wien, 20. Mai 1934

Wertes Genosse!

In Ihrem letzten Brief geben Sie der Freude Ausdruck, dass wir die Arbeit wieder aufgenommen haben. Damit nicht eine auf falscher Information beruhende irrite Auffassung bestehen bleibe, erlauben wir Ihnen mitzuteilen, dass wir die Arbeit niemals eingestellt haben, auch nicht für einen einzigen Tag, insbesondere nicht vor, während oder nach den Februartagen.

Durch Ihre freundliche Vermittlung erhielten wir über Genosse Z die uns fehlenden Nummern von UW bis Nr. 128. Seither jedoch hat Z nichts erhalten und infolgedessen auch wir nicht. Wir bitten um Verständigung der Administration, sie möge an Genosse Z (über Genosse L-tsch) die Nummern seit Nr. 128 von UW nachschicken und fortlaufend dann immer wieder jede neu erscheinende Nummer. Die Zahlung bewirken wir an Genosse L-tsch.

Mit besten Grüßen